

## Spaziergang durch Wickenburg, Arizona

### 1. Der Santa Fe Bahnhof - 1895

1895 erwarb die Stadt Wickenburg diese Bahnstation von der Santa Fe Railroad. Der Bahnhof wurde restauriert und ist seit 1987 Sitz der Wickenburger Chamber of Commerce. Die Chamber führt den Bahnhof als offizielles Besucherzentrum.



### 2. Lehrerin mit Gepäck

Aus dem Wagon ausgestiegen, steht sie in der Nähe des Zuges, neben der Chamber of Commerce an der Frontier



### 3. Lokomotive Nr. 761 und "Drover Bremswagen"

A.T. und Santa Fe Lokomotive Nr. 761 waren die "Arbeitspferde" der Haupteisenbahnstrecke, die 1890 gebaut wurde. Der Drover Bremswagen der 1900 Serie Southern Pacific wurde im Juni 2003 von der Wellik Foundation erworben. Die Eisenbahnstrecke hinter der Chamber of Commerce wird "Peavine Linie" genannt und wurde 1893 erbaut. Sie führt von Phoenix nach Prescott. Strasse.



#### **4. Postamt, altes Ziegelsteingebäude - 1930**

Vor der Zeit der überdachten Gehwege gab es nur ein einziges Fenster für die Kunden, die auf Pferderücken ihre Post abholten. Dies war wahrscheinlich der Vorgänger des "Drive in Windows".

#### **5. Jones Apotheke – 1918**

Das Gebäude an der Ecke von Apache und Frontier Strasse beherbergte die Wickenburg Drug Company und wurde von der Jones' Apotheke übernommen. Das Haus mit seinen geformten Zementblocks war von 1946 bis 1995 der Sitz der Valley National Bank /Bank One.

#### **6. Hyder's Livery Stable – 1890**

Dieses Gebäude aus Steinwänden wurde bis ca. 1920 als Mietstall benutzt. Die Gebäude hinter dem Mietstall und jene an der Tegnerstrasse wurden alle von Herrn Charles Hyder erbaut und stehen immer noch hinter ihren modernen Fassaden. Nachdem Autos allmählich Pferde ersetzten, wurde aus dem Mietstall und dem Eckgebäude ein Autohaus. Wenn Sie genau hinsehen, können sie am Eingang des Eckhauses sehen, wo früher die Benzinpumpen standen. Das Gebäude, das nun mehrere Geschäfte an der Tegner Strasse beherbergt, ist eine ehemalige Schmiede. Hinter dem Haus sieht man noch die rote Ziegelsteinmauer.

#### **7. Upton House – 1920**

Dieses Haus wurde von Herrn und Frau George Upton, einer der prominenten Wickenburger Familien, erbaut. Die ganze Familie lebte hier. Später wohnte hier Sohn Eugene mit seiner Frau bis Ende 1940. Bemerkenswert sind die Mauern, die aus Blocksteinen gebaut sind, die ein Blattmuster zeigen und vor Ort hergestellt wurden.

#### **8. Hotel Besitzer**

Die amerikanische Geschäftsfrau Elizabeth Smith, die von afrikanischer Herkunft war, sehen Sie vor dem Vernetta Hotel stehen, an der Ecke der Frontier- und Yavapai Straße, am Hassayampa Gebäude.

## 9. Hassayampa Gebäude – 1905

Ursprünglich diente das Vernetta Hotel speziell fuer die Übernachtung der Reisenden, die mit der Eisenbahn eintrafen und ebenfalls den Touristen aus den damaligen Tagen, die die Wickenburg Gegend und Castle Hot Springs besuchten. Mrs. Elizabeth Smith, eine schwarze Geschäftsfrau aus dem Osten, beauftragte Mr. James Creighton einen der bekanntesten Architekten aus Arizona, mit dem Entwurf und Bau des Gebäudes. Neun Feuerplätze beheizten das Haus, das eine Gemeinschaftsküche hatte und einen Grillplatz ausserhalb des Hauses. Das Hassayampa Gebäude, wie es heute heißt, beherbergt heutzutage die Büros der Remuda Ranch.

## 10. Helm Barber Shop - 1910

Dieser Barber Shop, der auch eine Badegelegenheit bot, war unentbehrlich für die Gruben- und Rancharbeiter des Alten Westens,

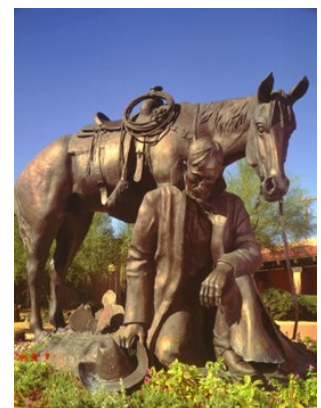
## 11. Desert Caballeros Western Museum

Ein Besuch von Wickenburg ist nicht vollständig ohne eine Tour durch das Museum. Nach einem schrecklichen Feuer im Jahr 1972 wurde es im Dezember 1975 wieder eröffnet. Es ist als eines der hervorragendsten Museen in Arizona bekannt. Es hat spezielle Ausstellungsräume, Straßenszenen und eine hervorragende Kollektion von Kunstwerken aus dem Westen.



## 12. Danke für den Regen

Neben dem Museum finden sie einen wunderschönen kleinen Park und Pavillon, wo Sie eine überlebensgroße Statue von Joe Beller finden. Sie heißt "Danke fuer den Regen". Der Park wurde 1988 eröffnet und ist den vielen Voluntären gewidmet, ohne die das Museum nicht leben könnte.



### **13 & 14. Verbrecher und Kerker Baum**

Der Kerker Baum ist ein 200 Jahre alter Mesquite Baum, der einmal als Stadtgefängnis diente. Zwischen 1863 und 1890 wurden die "Outlaws" an diesen Baum gekettet. Es ist nichts bekannt über Ausbrecher.



### **15. W.W. Bass Haus – 1908**

Am Eingang des mexikanisch-amerikanischen Restaurants "Mecca" befindet sich das Haus von Mr. und Mrs. Bass. Mr. Bass war einer der bekanntesten Pionierfotografen von Arizona.

### **16. Cowboy und das Mädchen aus dem Tanzlokal**

Sie finden diese beiden am Vordereingang der Bar 7 Lounge, Wickenburg Way, auf der Südseite der US 60.

### **17. "Pastime" Pool Hall – 1893**

Ein paar Türen weiter neben dem Best Western Rancho Grand Motel finden Sie ein Geschäft, das früher das Tollman Lebensmittelgeschäft war und später bis in den zweiten Weltkrieg hinein die Pastime Pool Hall. Man behauptete, dass dort ein Non-stop- Kartenspiel , 24 Stunden pro Tag im Gange war. Wenn man am Gebäude hinaufschaut, sieht man immer noch die gestaffelte Dachlinie, die genau dem Muster des ursprünglichen Gebäudes folgt.

### **18. Orosco und Kerkes Haus - 1860**

Fernando Orosco, ein spanischer Pionier, wohnte in diesem Haus. Von 1922 bis 1942 war es die Heimat von Mr. und Mrs. Mike Kerkes und deren Familie. Die Kerkes Straße wurde zu Ehren ihres Sohnes Tommy so genannt. Er verstarb im zweiten Weltkrieg.

## 19. Der alte Zauberbrunnen

“Diejenigen, die das Wasser des Hassayampa trinken, werden nie wieder die Wahrheit sagen.“ Wenn Sie vor der “Wishing Well”, dem Zauberbrunnen, stehen, nehmen Sie sich doch mal einen Moment Zeit und schauen Sie den Wickenburg Way hinunter...Um die Jahrhundertwende wären Sie genau auf dem Platz gestanden, wo das Telegraphenamt war und auf Ihrer linken Seite, beim Brückeneingang, befände sich das Wechselbüro für die Grubenarbeiter. Von beiden Seiten dieser Gebäude würden Pfade zum Fluss hinunterführen. Die allererste Brücke wurde erst im Jahre 1913 errichtet. Direkt vor Ihnen würden Sie den sogenannten Platz “The Plaza” mit dem Hotel Baxter sehen. Heute steht dort das Empfangsbüro des Best Western Rancho Grande Motel. Dahinter standen auf beiden Seiten der Strasse Adobe und Fachwerkgebäude, Wohnhäuser und Geschäfte, von denen die meisten noch heute dort stehen, nachdem sie ein “Facelift” erhalten haben.



## 20. Texas Hotel – 1895

Das Hotel ist ca. 1904 aus einer Grubengegend an diesen Ort umgezogen. Everett und Myrtle Coxwell waren die Besitzer und führten das Restaurant im Erdgeschoss und die 8 Mietzimmer, die darüber lagen. Zimmerpreise waren \$ 1.50 pro Nacht oder \$ 0.50 fuer eines der Betten auf der geschützten Veranda. Die M3 Company restaurierte das Gebäude 2007.

## 21. Etter General Store - 1864

Neben dem “Gold Nugget” Restaurant befindet sich ein großes Adobe Gebäude mit einem Doppelgiebel. Die Holzfassade wurde später zugefügt.

## 22. Vaquero

In Wickenburg leben immer noch sieben Generationen der ursprünglich spanischen Familien. Die spanischen Cowboys und ihre Familien waren maßgebend beteiligt an der Entwicklung der reichen Kultur Wickenburgs.

### **23. Das Trinidad Haus – 863**

Dieses Haus wurde von der Trinidad Familie erbaut und ist wahrscheinlich das älteste in ganz Arizona. Es diente als Militärstützpunkt, Haltestelle für die Postkutsche und später als Einkaufsladen. Wenn Sie weitergehen, beachten Sie bitte das obere Stockwerk des Texas Hotels.

### **24. Ocampo Haus – 1921**

Dieses Haus wurde von Marcella Ocampo erbaut. Sie war eine hiesige Geschäftsfrau und eine von Wickenburgs ersten spanischen Pionier Familien.

### **25. Everett Bowman**

“World Champion All Around Cowboy“, Charles Everett Bowman kam am 12. Juli 1899 In Hope, New Mexico, auf die Welt. Er war maßgebend beteiligt an der Organisation der “Rodeo Cowboy’s Association“, der heutigen “Professional Rodeo Coyboy’s Association“ bzw.“ PRCA“. Er wurde 1977 in die Cowboy Hall of Fame gewählt. Die Sculptur ist von Clyde “Ross“ Morgan.

### **26. Henry Wickenburg**

Der Namensvetter der Stadt, Henry Wickenburg, entdeckte die Vulture Mine, in der Gold im Wert von über dreißig Millionen ausgegraben wurde. Er war ein Goldschürfer und Landwirt, der einen großen Teil seines Grundbesitzes, auf dem Wickenburg heute steht, entweder verkaufte oder verschenkte. Sein Geburtsort war Holsterhausen, Essen, in Deutschland. Clyde “Ross“ Morgan erschuf diese Büste.



### **27. Bergmann mit Esel**

Auf der Westseite der North Tegner Straße sehen Sie ihn vor “Danny’s“ Juweliergeschäft. Diese Bronzefigur symbolisiert die bedeutende Rolle des damaligen Bergbauwesens in dieser Gegend.

## Villa Haus – 1890

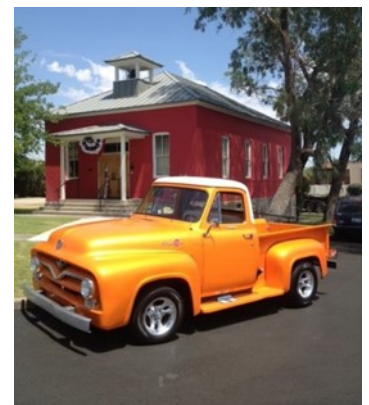
Es ist das Haus eines der spanischen Pionier Familien Wickenburgs. Die Zeichnung zeigt Ihnen auch das ursprüngliche Dach, das mit Kupferziegeln bedeckt war und die doppelthicken Adobe Backsteinmauern. Es befindet sich in der Ecke, südwestlich der Tegner- und Yavapai Straße.

## 29. Altes Rathaus und Gefängnis – 1909

Dieses Backsteingebäude diente verschiedenen Zwecken: Countygebäude, Rathaus, Gefängnis, Feuerwehrhaus und Seniorenzentrum. Die Gitterstäbe wurden zwischenzeitlich entfernt. Das Gebäude befindet sich neben dem Rathaus.

## 30. Garcia Schulhaus – 1905

Dieses rote Schulhaus mit roten Ziegelsteinen ersetzte das ehemalige Holzhaus, das eine Schenkung von Don Ygnacio Garcia war. Es wurde restauriert und 1984 als Bank eröffnet. Die "Wickenburg Children's Cultural Organization" erbt das Gebäude 2003.



## 31. Santa Fe Section Haus – 1925

Zu dieser Zeit war die Eisenbahn in verschiedene Sektionen aufgeteilt. Dem Vorarbeiter und den Eisenbahnarbeitern, die die Schienen in dieser Section in Stand hielten, wurde Unterkunft zur Verfügung gestellt. Dies war das Haus für den Sektionsvorarbeiter dieses Abschnittes. Es befindet sich an der North Frontier Straße.

